

Schulordnung der



Unsere Schule ist ein Gebäude, in dem viele Menschen viele Stunden gemeinsam verbringen.

Wir möchten, dass alle gern zur Schule kommen und sich hier sicher und wohl fühlen.
In unserer Schule soll es friedlich sein.

Alle sollen mit Achtung behandelt werden und ohne Angst hier lernen/arbeiten können.

Jeder soll die Möglichkeit bekommen, entsprechend seinen Fähigkeiten,
so viel wie möglich zu lernen.

Dazu brauchen wir einige Regeln:

1. Wir sorgen für ein freundliches Miteinander

- Ich bin höflich und nehme Rücksicht auf andere Kinder. Dazu gehören Wörter wie „bitte“, „danke“ und „Guten Morgen“.
- Wenn ein Kind Hilfe braucht, helfe ich ihm.
- Ich darf keinem anderen Kind wehtun, es beschimpfen oder schlagen.
- Ich reize niemanden durch beleidigende Ausdrücke oder Gesten.
- Ich nehme nichts, was mir nicht gehört. Fundsachen gebe ich bei den Lehrern ab. Wenn ich etwas möchte frage ich.
- Ich gehe sorgsam mit eigenen und fremden Sachen um.
- Ich schließe niemanden aus der Gemeinschaft aus.
- Ich nehme keine Waffen mit in die Schule.
- Ich nehme keine elektronischen Geräte (Handys, MP3-Player, Spielkonsolen, etc.) mit in die Schule.
- An gemeinsam erarbeitete Klassen- und Gesprächsregeln halte ich mich.

2. Wir achten auf die anderen und vermeiden Unfälle

- Während der Schulzeit verlasse ich das Gebäude nicht ohne Erlaubnis.
- Ich gehe langsam in Fluren und Treppenhäusern.
- Ich tobe und schreie im Schulgebäude nicht herum.
- Im Schulgebäude dränge und schubse ich nicht.
- Ich werfe nicht mit Schneebällen, Steinen, Sand Holz und anderen harten Gegenständen.
- Wenn ich etwas kaputt gemacht habe, sage ich Bescheid und Sorge dafür, dass es wieder repariert wird.

3. Wir sorgen für eine angenehme Pausenatmosphäre

- In der Pause gehe ich auf den Schulhof, in einer Regenpause bleibe ich im Klassenraum.
- Die Toiletten sind keine Aufenthaltsräume.
- Die Spielgeräte der Ausleihe behandle ich sorgfältig.
- An den Spielgeräten auf den Schulhöfen wechsele ich mich ab. Ich schubse und dränge nicht.
- Ich spiele mit dem Fußball nur an den vereinbarten Plätzen.
- Ich klettere nur auf den dafür vorgesehenen Geräten.
- Das Pausenspielzeug (Ausleihe) bringe ich am Ende der Pause zurück.
- Wenn es klingelt, gehe ich zügig, ohne Umwege, in mein Klassenzimmer.

4. Wir lösen Probleme mit Köpfchen

- Wenn mich jemand provoziert, sage ich: „Hör auf“ oder „Stopp“!
- Wenn es mir zu viel wird, sage ich: „Hör auf“ oder „Stopp“!
- Wenn der andere „Stopp“ sagt, höre ich auf.
- Wenn wir es alleine nicht schaffen, holen wir einen Erwachsenen zu Hilfe.

5. Wir halten Schulgebäude und Schulgelände sauber

- Ich halte Ordnung und Sauberkeit im Klassenraum und an meinem Arbeitsplatz.

- Ich werfe Müll in die richtigen Behälter
- In den Toilettenräumen und an allen Waschbecken achte ich auf Sauberkeit und verschwende weder Papier noch Wasser.
- Meine Kleidungsstücke hänge ich an einen Garderobenhaken, meine Schuhe stelle ich an den dafür vorgesehenen Platz.
- Ich betrete Nachbargrundstücke nicht.

6. Wir schützen unsere Umwelt und unsere Gesundheit

- Ich schone Pflanzen und Tiere, besonders in unserem Schulgarten.
- Ich achte auf ein gesundes Schulfrühstück.
- Ich helfe mit, Energie (Wasser, Heizung, Licht und Papier) zu sparen.

Wer sich nicht an die Regeln hält, muss mit Folgen rechnen, z. B.:

- Entschuldigung aussprechen oder schreiben/malen.
- Pausenverbot
- Abschrift des entsprechenden Teils der Schulordnung und Aufschreiben des Regelverstoßes
- Information an die Eltern
- Nacharbeit der Hausaufgaben nach Schulschluss
- Arbeiten für die Gemeinschaft
- Schaden wieder gutmachen
- Ausschluss von Schulveranstaltungen

Verantwortlichkeiten der Eltern/Erziehungsberechtigten

A. Wir Eltern sorgen dafür, dass unsere Kinder

- ... pünktlich in der Schule sind.
- ... sauber und in angemessener Kleidung kommen.
- ... eine stets vollständige schulische Ausrüstung besitzen.
- ... ein gesundes Frühstück dabei haben.

B. Wir Eltern sorgen für

- ... eine gute Kommunikation mit der Schule.
- ... eine pünktliche Abgabe von Unterschriften, Bescheinigungen, Entschuldigungen und Geld.
- ... ausreichende Zeit zur Anfertigung der Hausaufgaben

C. Wir

- ... übernehmen Verantwortung für die Erziehung unserer Kinder.
- ... zeigen Interesse am Lernfortschritt unserer Kinder.
- ... bemühen uns rechtzeitig um Hilfe und Unterstützung bei Schulproblemen.
- ... sind Vorbild und untergraben nicht die Autorität der Lehrkräfte, in dem wir abfällig über sie oder ... die Schule reden (sprechen Sie die Lehrkraft, die Schulleitung oder Ihren Elternvertreter an).
- ... holen vergessene und liegen gelassene Kleidungsstücke und Gegenstände ab.
- ... verabschieden unsere Kinder auf dem Schulhof.
- ... warte nach Unterrichtsschluss, wenn wir die Kinder abholen, auf dem Schulhof.



Vertrag

**Die Grundschule Meldorf ist meine Schule. Jeden Tag verbringe ich hier viele Stunden.
Ich halte mich an die Schulordnung, damit wir uns alle in der Schule wohlfühlen.**

_____ Datum

_____ Unterschrift

Mein/e Sohn/Tochter _____ besucht die Grundschule Meldorf. Wir haben die Schulordnung gemeinsam gelesen. Ich unterstütze mein Kind bei deren Einhaltung und Umsetzung.

_____ Datum

_____ Unterschrift